

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der PPT-Folien bzw. der daraus erzeugten PDF-Dateien oder Teilen daraus bleiben Frau Dr. med. K. Kieselbach vorbehalten und sind nur mit schriftlicher Zustimmung durch sie zulässig. Sie dürfen die PPT-Folien bzw. PDF-Dateien nur zum Zweck der persönlichen Information verwenden und keinesfalls an Dritte weitergeben.



**DAS INTERDISZIPLINÄRE
SCHMERZENTRUM**



16. Schmerztherapeuten – Treffen 2017

17. / 18. November 2017

**mit Workshop Physiotherapie und
Treffen von Selbsthilfegruppen**

Sponsoren

DAS INTERDISZIPLINÄRE
SCHMERZENTRUM



16. Schmerztherapeuten – Treffen 2017

Wir danken für die Unterstützung !



orthomol



Gesundheitspolitische Veranstaltung BW

Kooperationsveranstaltung:

Sozialministerium (Staatsminister M. Lucha) / Landesbeirat
Schmerzversorgung (RSz, ÜrSZ, Landespsychologenkammer),
Bundesverband ambulante spezialfachärztl. Versorgung e.V. (ASV), KVBW,
Kassen, Vertragsärzte

„Regionalisierte Versorgung in der Schmerztherapie in Baden – Württemberg: Erste Ergebnisse eines strukturierten Dialogs“

- Schmerztherapie in der vertragsärztlichen Versorgung
- Psychotherapeutische Versorgung chronischer Schmerzpatienten
- Schmerzmedizin am Regionalen Schmerzzentrum
- Sicht der Kostenträger

Sektorenübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Schmerztherapie

Ambulant spezialfachärztliche Versorgung als neue Versorgungsebene ?



Bundesverband
ambulante
spezialfachärztliche
Versorgung e.V.



GRUNENTHAL

Symposium

**Regionalisierte Versorgung in der
Schmerztherapie in Baden-Württemberg:
Ergebnisse eines strukturierten Dialogs**

**8. März 2017
13:30 bis 17:30 Uhr**

**Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart**

Sektorenübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Schmerztherapie, 08.03.2017

Schmerzsymposium Baden-Württemberg: Sehr gute regionale Ansätze vorhanden – langfristige Strukturen noch ausbaufähig

Hr. Dr. Axel Munte,
Vorstandsvorsitzender des
Bundesverbands ASV e.V. (BV ASV)

Hr. Dr. Jürgen Wuthe, Ltd.
Ministerialrat / Vorsitzender des LB
Schmerzversorgung, Sozialministerium
Stuttgart



Regionalisierte Versorgung in der
Schmerztherapie in Baden-
Württemberg

<http://bv-asv.de/regionalsymposium-2017/>

Sektorenübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Schmerztherapie, 08.03.2017

Schmerzsymposium Baden-Württemberg: Sehr gute regionale Ansätze vorhanden – langfristige Strukturen noch ausbaufähig

Hr. Prof. Hubert Bardenheuer, Ärztl. Leiter des Zentrums für Schmerz- und Palliativmedizin Uni HD, Ärztl. Fachvorsitzender LB Schmerzversorgung, Sozialministerium Stuttgart

Fr. Dr. Kristin Kieselbach, Ärztl. Leiterin des ISZ Freiburg

Hr. Dr. Michael Viapiano, Leiter des Geschäftsbereichs Qualitätssicherung und Ordnungsmanagement; Direktor der Bezirksdirektion Karlsruhe
Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg



Dr. Michael Viapiano mit Dr. Munte und Dr. Kloepper

<http://bv-asv.de/regionalsymposium-2017/>

Sektorenübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Schmerztherapie

Schmerzsymposium Baden-Württemberg: Sehr gute regionale Ansätze vorhanden – langfristige Strukturen noch ausbaufähig

Hr. Dr. Fritjof Bock, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle Schmerztherapie; Schatzmeister IGOST; RV

Fr. Dipl. Psych. Marianne Lüking, Spezielle Schmerzpsychotherapie, DGSS/DGPSF

Dr. Regina Wolf, Oberärztin der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Ärztliche Leiterin des Zentrums für Schmerztherapie Karlsruhe

Hr. Dr. Hubert Schindler, Consultant, S.M.S. Consulting. Ehem. Referatsleiter Abteilung Gesundheit, Verband der Ersatzkassen e.V



Dr. Regina Wolf

<http://bv-asv.de/regionalsymposium-2017/>

9. Sitzung des Landesbeirats Schmerzversorgung Baden-Württemberg, 18. Mai 2017 im Sozialministerium BW

Ergebnisse und Beschlüsse

• **Personalia**

- Verabschiedung Hr. Dr. Wuthe und Übergabe der Leitung an Hrn. Dr. Fessel
- Neue Fachvorsitzende des LB Schmerzversorgung Fr. Dr. Kieselbach, Nachfolge Hr. Prof. Bardenheuer,

• **Fortschreibung der Schmerzkonzeption:**

Redaktionsteam überarbeitet den Entwurf

• **Zertifizierung und Re-Zertifizierung der Schmerzzentren in Baden-Württemberg**

- Benefit der zertifizierten Zentren – worin begründet sich dieser?
- Struktur / Organisation und Finanzierung der Zertifizierungen und R-Zertifizierungen: bisher rein ehrenamtlich durch Herrn Prof. Bardenheuer

• **„Konsentiente Wirtschaftlichkeitskriterien“**

Treffen des Redaktionsteams (Ende Sept 2017)

Überarbeitung des Entwurfs der Schmerzkonzeption

1. Schritt: **Patienten als Adressaten im Fokus** der Konzeption (bislang noch nicht in ausreichendem Maße umgesetzt)

Grundlage:

- Vergleichende Darstellung der Ergebnisqualität der Jahre 2000 und 2017
- Ist- und Soll – Zustand im Jahr 2017 aus Patientensicht
- Bezug zur Ergebnisqualität und deren Erreichbarkeit

Ziel: Präsentation der fortgeschriebenen Schmerzkonzeption im Kabinett.

2. Schritt: **„Aktionsplan Schmerzversorgung“** mit Konkretisierung der Ziele für eine Umsetzung und Evaluierung des Soll – Zustandes

7. Societal Impact of Pain

Malta, 07. – 09.06.2017

**„Strukturierte Zusammenarbeit
zwischen
Gesundheitssystemen zur
Bewältigung der
gesellschaftlichen
Auswirkungen von
Schmerzen“**

300 Teilnehmer aus 28 Ländern



<https://www.sip-platform.eu>

7. Societal Impact of Pain

Malta, 07. – 09.06.2017

Neue EU-Plattform für Schmerz

SIP 2017



Neue EU-Plattform für



Martin Seychell, stellvertretender Generaldirektor des Departments für Gesundheit und Ernährungssicherheit der EU-Kommission

in Zukunft den Standard aus

Zusammenfassung der Forderungen:

- **EU-Plattform** zu gesellschaftlichen Auswirkungen von Schmerzen
- Entwicklung von **Messinstrumenten**
- Erfassung des Einflusses von chronischem Schmerz auf die **Beschäftigung**
- Intensivierung von **Bildung und Ausbildung** in Sachen Schmerz und
- mehr Investitionen in die **Forschung**.



Prof. Dr. Bart Marlion, Präsident der European Pain Federation (EFIC)

in vielen Ländern mehr über „medizinischer“, kritisiert Morlion.

7. Societal Impact of Pain

Malta, 07. – 09.06.2017

Neue EU-Plattform für Schmerz

SIP 2017



Neue EU-Plattform für Schmerz

Die Europäische Union
über ein



International Association for the Study of Pain

IASP

Working together for pain relief

Morlion
gen zu-

Major Breakthrough in European Pain Policy Activities



Martin Seychell, stellvertretender Generaldirektor des Departments für Gesundheit und Ernährungssicherheit der EU-Kommission

in Zukunft den Standard ausmachen

Bart Morlion, president-elect of the European Pain Federation, commented “**SIP 2017 was a real breakthrough for us, and we expect to see further collaboration at the highest level with politicians in Europe over the coming years.**”



Prof. Dr. Bart Morlion, Präsident der European Pain Federation (EFIC)

in vielen Ländern mehr über Schmerz an Mediziner“, kritisiert Morlion.

7. Societal Impact of Pain

Malta, 07. – 09.06.2017

Symposium „Schmerztherapeutische Versorgung in den DACH-Gesundheitssystemen“

Was können Versorgungssysteme von einer sachgerechten multimodalen Patientenversorgung lernen – und wie können wir uns zu dieser Versorgungswelt auf den Weg machen?

Behandlung chronischer Schmerzen gehört mit zu den komplexesten medizinischen Versorgungs-Settings: Interdisziplinarität / -professionalität, intensive Patientenzuwendung / kontinuierliche Einbindung des Patienten in den Behandlungsprozess.

**Multimodale Schmerztherapie ist das Ziel
Schmerztherapie im Vergleich
Versorgung gut, Zugang schlecht
Überall gibt es Nachwuchsprobleme
Vergütungssysteme im Visier
Was kann das Gesundheitssystem von
der Schmerztherapie lernen?**



SIP 2017



<https://www.sip-platform.eu/media/details/german-breakfast-session>

7. Societal Impact of Pain

Malta, 07. – 09.06.2017

„Strukturierte Zusammenarbeit zwischen Gesundheitssystemen zur Bewältigung der gesellschaftlichen Auswirkungen von Schmerzen“

Übersicht der Workshops

Workshop 1 Schmerz als Qualitätsindikator für Gesundheitssysteme

Workshop 2 Europäische und nationale Plattformen

Workshop 3 Einfluss von Schmerz auf Arbeit und Beschäftigung

Workshop 4 Best Practice-Beispiele und Leuchttürme

SIP 2017



<https://www.sip-platform.eu>

Steering Committee SIP, Brüssel Oktober 2017

Nächste Ziele von SIP: From nice meetings to hard work!

- Fortführung der **Bemühungen, die Europäischen Institutionen zu erreichen**, (dringendste Prioritäten: Wissenschaft und Beschäftigungspolitik)
- **Annäherung an nationale Regierungen** über lokale SIP – Programme (Etablierung nationaler Initiativen und ggf. Aufbau auf existierende nationale Foren)
- Offizieller Start der “**Expert Group on the Social Impact of Pain**” auf der Gesundheitspolitik – Webseite der EC
- **Bewertung der nationalen Prioritäten für SIP** (Liste mit gesundheitspolitischen Prioritäten der steering committee – Mitglieder und der SIP – Partner).



4. Nationales Schmerzforum (15. Sept 2017)

Veranstalter: Deutsche Schmerzgesellschaft

- Jährliches Forum für über 60 Leistungsträger aus Politik, Gesundheitsversorgung und Verbänden



Thema 2017:

- P Antrag der Patientenvertretung im G-BA (Sept 2017):**
- Strukturen und Ergebnisse der Versorgung von Patienten bei Akutschmerz durch ein neues Qualitätssicherungsverfahren erheben und so Anreize für Verbesserungen setzen.
 - Gesundheits- und Schmerz-Apps / digitale Angebote

[https://www.dgss.org/nationales-schmerzforum/schmerzforum-vortraege-2017/;](https://www.dgss.org/nationales-schmerzforum/schmerzforum-vortraege-2017/)

<https://www.nakos.de/data/Andere/2017/Patientenvertretung-GBA-PM-Akutschmerz.pdf>

Eröffnung des erweiterten Interdisziplinären Schmerzzentrums

Teilumzug Dez 2016 / vollständiger Umzug Oktober 2017

Inbetriebnahme
der 4. Tagesklinik

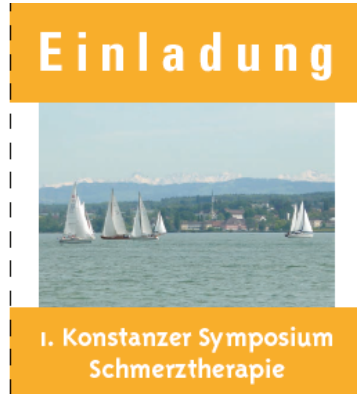


ISZ im Gebäude der ehemaligen
„Klinik für Tumorbiologie“

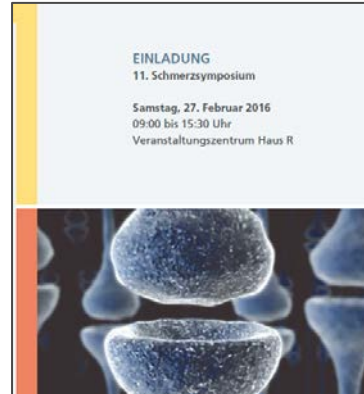


Offizielle interne Eröffnung
am Fr., 10.11.2017

3. Schmerztherapeutisches Symposium Baden - Württemberg



1.
Schmerz-
therapeutisches
Symposium in KN



2.
Schmerz-
therapeutisches
Symposium in KA



3.
**Schmerz-
therapeutisches
Symposium in ???**

- Fachlicher und wissenschaftlicher Austausch mit eigenen und auswärtigen Referenten
- Darstellung von schmerztherapeutischen und gesundheitspolitischen Schwerpunkten in Baden - Württemberg

Sponsoren

DAS INTERDISZIPLINÄRE
SCHMERZENTRUM



16. Schmerztherapeuten – Treffen 2017

Wir danken für die Unterstützung !



orthomol

